

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Tec21**

Band (Jahr): **142 (2016)**

Heft 7-8: **Asylunterkünfte : Integration im Städtebau**

PDF erstellt am: **05.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Kanton Zürich
Baudirektion
Hochbauamt
Universitätsspital Zürich
Generalplaner
Neu- und Umbauten
Planerwahl
Rahmenvereinbarungen

5. Februar 2016

Das Hochbauamt Kanton Zürich veranstaltet eine Submission in Form einer Planerwahl im selektiven Verfahren für die Vergabe der Generalplanerleistungen (Phasen Vorstudien, Projektierung, Ausschreibung und Realisierung) für die in den nächsten fünf Jahren anstehenden Einzelprojekte für kleinere bis mittlere Neu- und Umbauten am Universitätsspital Zürich (USZ). Für diese Arbeiten werden Rahmenvereinbarungen mit maximal drei Generalplanern abgeschlossen, welche die einzelnen Aufträge in einer der jeweiligen Projektcharakteristik angepassten Zusammensetzung mit hoher architektonischer, technischer und organisatorischer Kompetenz kostenbewusst und nutzerorientiert projektieren und realisieren können.

Verfahren

Die Bewerbung zur Teilnahme am Planerwahlverfahren hat gemäss den Angaben in den Submissionsunterlagen zu erfolgen. Die Auswahl von ca. acht teilnehmenden Anbietern erfolgt aufgrund der in den Submissionsunterlagen festgehaltenen Eignungskriterien in zwei Stufen:

Stufe 1: Architekt als Generalplaner

Stufe 2: Fachplaner als Subplaner

Das von den ausgewählten Anbietern einzureichende Angebot umfasst die Lösung einer objektbezogenen Aufgabenstellung sowie eine Offerte zu den anzuwendenden Honorarparametern. Die Teilnahme an der Präqualifikation wird nicht entschädigt; die zur Eingabe eines Angebots zugelassenen Teilnehmenden erhalten bei einer rechtzeitigen und vollständigen Eingabe eine Entschädigung von Fr. 5000.- (exkl. MwSt).

Beurteilungsgremium

Markus Bolt, Architekt, Winterthur
 Remo Latour, USZ, Zürich
 Christoph Rothenhöfer, Hochbauamt, Zürich (Vorsitz)

Teilnahmeberechtigung

Um die Teilnahme am Verfahren bewerben können sich als Generalplaner qualifizierte Architekturbüros mit Sitz in der Schweiz, in der EU oder in einem Vertragsstaat des GATT/WTO-Übereinkommens über das öffentliche Beschaffungswesen, soweit dieser Staat Gegenrecht gewährt.

Termine

Eingabe der Bewerbung bis 2. März 2016
 Eingabe des Angebots bis 10. Mai 2016

Submissionsunterlagen

Die Submissionsunterlagen stehen unter www.hochbauamt.zh.ch, Rubrik «Ausschreibungen Planungsaufträge», als Download zur Verfügung.



Architekturwettbewerb

Neubau Wohnüberbauung im Zentrum | Mägenwil (AG)

Aufgabe

Die Genossenschaft «Frohes Wohnen» mit Sitz in Zürich hat mehrere Grundstücke in der Gemeinde Mägenwil erworben. Zusammen mit der Gemeinde und privaten Eigentümern sollen auf einer Gesamtfläche von ca. 11 000 m² Wohnungen und Gewerbeflächen erstellt werden. Das Projekt umfasst die Gestaltung der Aussenräume.

Verfahren

Das Konkurrenzverfahren wird als einstufiger, anonymer Projektwettbewerb im selektiven Verfahren orientiert an der SIA-Ordnung 142 durchgeführt.

Aufgrund der eingereichten Bewerbungsunterlagen nimmt das Preisgericht die Präqualifikation nach Eignung vor. Zum Projektwettbewerb werden 8 bis 10 Teams zugelassen, davon 1 bis 2 Nachwuchsteams aus jungen Architekten. Bei gleichwertiger Qualifikation entscheidet das Los über die Zulassung zum Wettbewerb.

Teilnahmeberechtigung

Zur Teilnahme berechtigt sind Teams bestehend aus Architekten/Architektinnen und Landschaftsplanern/Landschaftsplanerinnen. Die Mitwirkung der Landschaftsarchitekten/Landschaftsarchitektinnen an mehreren Projekten ist nicht zulässig.

Termine

Bezug der Unterlagen Präqualifikation	12. Februar–05. März 2016
Einreichen der Bewerbung	19. März 2016
Auswahl Planerteams	20. April 2016
Bezug Unterlagen Projektwettbewerb	22. April 2016
Einreichen der Wettbewerbsbeiträge	26. August 2016
Abgabe Modelle	09. September 2016

Rahmenbedingungen

Die Zusammensetzung des Beurteilungsgremiums, die Eignungskriterien, Art und Umfang des Verfahrens sowie alle weiteren Bedingungen können dem Programm für die Präqualifikation entnommen werden. Für die Präqualifikation kann keine Entschädigung geltend gemacht werden.

Bezug der Unterlagen

Das Programm für die Präqualifikation und die Bewerbungsunterlagen sind per E-Mail an info@arch-t-u.ch unter dem Vermerk «PQ Wohnüberbauung im Zentrum, 5506 Mägenwil» anzufordern. Ab 12. Februar 2016 werden die Unterlagen elektronisch zugestellt.

Z

hdk

Zürcher Hochschule der Künste
 Zentrum Weiterbildung

www.zhdk.ch/weiterbildung

Spatial Design
Creationsh
Design Thinking